

Wut in Leipzig: Vergewaltiger entgeht Strafe und landet in Psychiatrie!

Ein Asylbewerber aus Nigeria steht in Leipzig wegen Vergewaltigung vor Gericht; psychiatrische Einweisung droht.

Leipzig, Deutschland - In einer schockierenden Welle von Entsetzen überschlug sich Leipzig am 1. August! Eine 26-jährige Studentin wurde im Foyer eines Studentenwohnheims gnadenlos vergewaltigt – der brutale Täter, Wisdom B. (29) aus Nigeria, lungerte angeblich zuvor auf der Lauer nach Frauen. Und jetzt? Der knallharte Sex-Täter steht seit Dienstag vor Gericht, doch auf eine Strafe wird er wohl vergeblich warten! Laut Gerichtsangaben hörte der Angeklagte „Stimmen“, die ihn zu dieser schrecklichen Tat animierten, **wie die Tag24 berichtet**.

Seit seiner Ankunft in Leipzig im September 2023 sorgt Wisdom B. immer wieder für Aufruhr. Erst bedrängte er Frauen in der Nähe ihres Wohnheims, dann wurde er durch einen polizeilichen Platzverweis kurzfristig zur Ordnung gerufen – vergebens! Die Lage spitzte sich zu, als er mit entsetzlichen Attacken weiter angriff. Schließlich stellte sich heraus: Der Nigerianer soll unter paranoider Schizophrenie leiden. Statt in einer Gefängniszelle landete er daher in einer geschlossenen Psychiatrie. Und was sagt er dazu? „Es tut mir leid“, so seine Worte beim neuen Prozess, während er flehentlich um Begnadigung bat. Der Fall bleibt spannend, denn keine Strafe, aber vielleicht ein lebenslanger Aufenthalt in der Psychiatrie steht im Raum! ährt!

Details

Ort

Leipzig, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de